AZ: 20.4 - Herr Janßen

Drucksache Nr.: 1062/2018/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	14.06.2022	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Bergmann

Verhandlungsgegenstand:

Städtische Beteiligungen:

**Städtische Eigengesellschaften
hier: Besetzung der Gesellschafter-
versammlungen der**

- **FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus
Neumünster GmbH,**
- **Holstenhallen Neumünster GmbH,**
- **Holstenhallen Service GmbH,**
- **Wirtschaftsagentur Neumünster
GmbH und**
- **Wohnungsbau GmbH Neumünster**

A n t r a g :

Als Vertreter der Gesellschafterin Stadt Neumünster in den Gesellschafterversammlungen der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH, Holstenhallen Neumünster GmbH, Holstenhallen Service GmbH, Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH und Wohnungsbau GmbH Neumünster wird als Nachfolger für Ratsfrau Franka Dannheiser entsendet:

ISEK:

Konzernstruktur stärken

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- Ja, positiv
- Ja, negativ
- Nein

Begründung:

Mit anliegendem Schreiben hat Ratsfrau Franka Dannheiser erklärt, von ihrem Mandat als Vertreter der Stadt Neumünster **in der Ratsversammlung sowie allen dazugehörigen Aufgaben** zurück zu treten.

Zuletzt waren aufgrund der Beschlüsse des Hauptausschusses vom 26. Juni 2018 (Vorlage 0027/2018/DS), vom 23. März 2021 (Vorlage 0766/2018/DS), vom 1. Juni 2021 (Vorlage 0798/2018/DS) und vom 22. März 2022 (Vorlage 1048/2018/DS) folgende Vertreter/innen in den Gesellschafterversammlungen der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH, Holstenhallen Neumünster GmbH, Holstenhallen Service GmbH, Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH und Wohnungsbau GmbH Neumünster:

1. Herr Volker Andresen	7.	Herr Peter Janetzky
2. Herr Tobias Bergmann	8.	Herr Martin Kriese
3. Frau Franka Dannheiser	9.	Herr Gerd Kühl
4. Herr Wolf Rüdiger Fehrs	10.	Herr Sven Radestock
5. Herr Klaus Grassau	11.	Herr Hans-Heinrich Voigt
6. Herr Jonny Griese	12.	Herr Frank Matthiesen

Nach § 104 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 28 Ziff. 20 GO entscheidet die Ratsversammlung über die Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde in Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist. Die Entscheidung kann auf den Hauptausschuss übertragen werden. Entsprechend § 13 Abs. 3 a) der Hauptsatzung der Stadt Neumünster entscheidet der Hauptausschuss über die Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt in Gesellschaften, soweit die Beteiligung der Stadt einen Betrag von 5 Mio. Euro nicht übersteigt. Die Stammkapitale der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH, der Holstenhallen Neumünster GmbH, der Holstenhallen Service GmbH, der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH und der Wohnungsbau GmbH Neumünster betragen jeweils weniger als 5 Mio. Euro, womit der Hauptausschuss für die Entsendung der Vertreter/innen in die Gesellschafterversammlungen zuständig ist.

Bergmann

Oberbürgermeister

Anlagen:

- Mandatsniederlegungserklärung von Ratsfrau Franka Dannheiser